

B

Baulexikon

Begriffe aus dem Holzbau: Baustelleneinrichtung Bauordnung Bauwesen

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Probleme im Innenausbau
http://www.baufachforum.de/index.php?rub_id=3&det_id=388_1



Erstellt:	22.05.2016	15:41
Letzter Ausdruck:	22.05.2016	18:44

Denke immer daran!!!!

Mein Bauleiterbüro muss nicht groß sein.

Aber:

Wenn Ihr eine Baustelle begleitet, dann müsst Ihr unbedingt eine Stelle einrichten, in dem ihr ein Baubüro und die nötigsten Grundlagen für die Bauabwicklung der Bauleistungen platziert. Dazu gehört schon, Ordnung im Bauordner.

Ergebnis:

Quatsch, ich bin nur für mein Herrchen der >Wadenbeißer<, der die Handwerker in die Waden beißt, wenn Sie nicht spuren. Dazu brauche ich keinen Terminkalender und ein Handy. Nein Herrchen macht oft mit mir Späße!!!

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

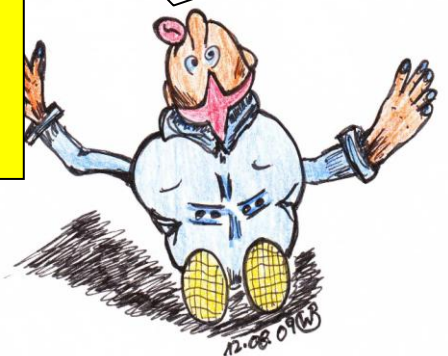
Dazu zählt alles, was aus dem Bauquartier heraus dazu benötigt wird, die Baustelle reibungslos abzuwickeln.

Der Autor:

Bauen ist nicht nur eine Sache dessen nur die Bauabwicklung der Arbeiten zu organisieren. So einfach ist das Ganze nicht. In jeder Ausschreibung ist die Position >Baustelleneinrichtung< mit eingebunden. Dazu versteht man, auf dem Baugelände alles so zu planen und zu Ordnen, dass die Abwicklung der handwerklichen Leistungen sauber und ordentlich ausgeführt werden können. Dazu gehört einmal das einteilen und bestimmen des Krans und dessen Arbeitskreises. Danach müssen die Boden- und Materialmieten fixiert werden und letztendlich auch der Platz für die Materiallagerung sichergestellt sein. Nicht zu vergessen einen Ort zu organisieren, bei dem ein Baubüro eingerichtet werden kann. Bautoilette, Aufenthaltsräume sind ebenfalls nach Bedarf zu planen. Das **Bild links** zeigt die einfachste Variante eines Bauleiterbüros mit einfachen Bau-Abdeckplanen erstellt und mit einem Biertisch und Bierbank bemöbelt. Einfach nur ein regensicherer Unterstand bei dem die Pläne und die Schriftsachen wie Bauordner eingestellt werden können. **Bild unten** zeigt eine Großbaustelle von oben.

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

**Baustelleneinrichtung
Bauordnung Bauwesen**



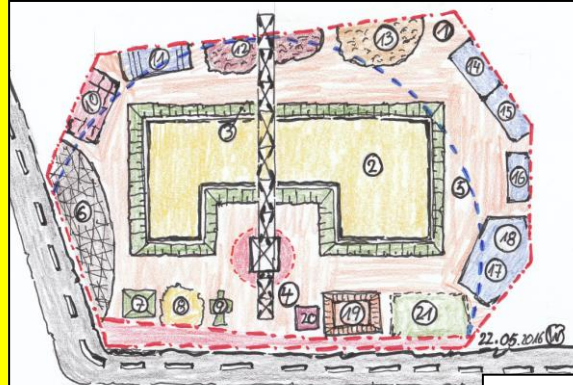
Wir bedanken uns beim Sachverständigen Volker I bald für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder.
Volker I bald
Im Acker 17
D-56332 Oberfell
Mail: info@svibald.de
Home: www.svibald.de



Die Großbaustelle:

Bei Großbaustellen ist das Ganze letztendlich das Gleiche, nur in einer ganz anderen Größendimension, das **Bild rechts** zeigt jetzt ein Beispiel eines Plans einer Baustelleneinrichtung auf.

1. Bauquartier
2. Baukörper
3. Gerüst
4. Kran
5. Wirkungskreis vom Ausleger
6. Betonabladestation
7. Zwischensilo
8. Sand-Miete
9. Mörtelaufbereitung
10. Mauersteine Lager
11. Fertigteil Lager
12. Aushub Verfüllmaterial-Miete
13. Humus Obermaterial-Miete
14. Schalttafel-Lager
15. Schalholz-Lager
16. Kleinteil-Lager
17. Abbindeplatz für die Zimmerer
18. Kreissäge
19. Bauleiter-Büro
20. Bautoilette
21. Baustahl-Lager



Mehr über Abstecken und Einmessen einer Baustelle.

Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2016
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem BauFachForum.
Quellen Siehe Baulexikon.



Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de